



Herausgegeben vom Oberbürgermeister der Stadt Bautzen / wudawa wyši měščanosta města Budyšin

## Bekanntmachungen

### Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

- Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt Bautzen wird in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Bautzen, Einwohnermeldeamt, Innere Lauenstraße 1, Zimmer EG 02, 02625 Bautzen, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Zugang zur Einsichtnahme ist barrierefrei. Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.  
Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.  
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.  
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16. August 2024 bis 12.00 Uhr,
  - direkt bei der Stadtverwaltung Bautzen, Einwohnermeldeamt, 02625 Bautzen, Innere Lauenstraße 1, Zimmer EG 02,
  - oder allgemein bei der Stadtverwaltung Bautzen, Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen, schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift Einspruch einlegen.Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2024 eine Wahlbenachrichtigung (Versand als Brief) in der vermerkt ist, für welche Wahl sie gilt. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.  
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 56 Bautzen 5
  - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum seines Wahlkreises
  - oder durch Briefwahl teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
  1. alle in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigten,
  2. die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
    - a) wenn sie nachweisen, dass er ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 16 Abs. 1 Landeswahlordnung bis zum 16. August 2024 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung bis zum 16. August 2024 versäumt haben,
    - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist, Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2024, 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Bautzen, Einwohnermeldeamt, Innere Lauenstraße 1, Zimmer EG 02, 02625 Bautzen, mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.  
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.  
Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugänglich ist, kann ihr oder ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.  
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.  
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.  
Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
  - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen grünen Stimmzettelmuschel,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt: dies hat sie der Gemeindebehörde vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.  
Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

#### Datenschutzrechtliche Hinweise

- Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, §§ 16 und 19 Landeswahlordnung.  
Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Abs. 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten

Person für die Beantragung des Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Abs. 1 S. 6, § 24 Abs. 6 Landeswahlordnung.  
Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

- Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
- Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:  
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen – KISA, Herrn Valentin Brinster Eilenburger Straße 1 A | 04317 Leipzig  
E-Mail: [datenschutz@bautzen.de](mailto:datenschutz@bautzen.de)
- Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin, Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt, Postadresse: Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen, [www.landkreis.bautzen.de](http://www.landkreis.bautzen.de).
- Die Frist für die Speicherung im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Abs. 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnis, Wahlscheineverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein könnte.
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
  - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
  - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Abs. 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Abs. 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Abs. 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.
- Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten  
Postanschrift: Postfach 11 01 32, 01330 Dresden  
E-Mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de) richten.

Bautzen, 12. Juli 2024  
Karsten Vogt, Oberbürgermeister

### Wozjewjenje města Budyšina wo prawje na dohlad do zapisa wolerjow a wudźelenje wólbnych lisćikow za wólbny do Sakskeho krajneho sejma dnja 1.9.2024

- Zapis wolerjow za wólbny do krajneho sejma za město Budyšin za wólbne wobwodny města Budyšina budže wot 12.08.2024 do 16.08.2024 w doby, hdyž je zarjedy wotewrjeny Budyškeho měščanskeho zarjadnistwa, Nutřkowna Lawska 1, stwa EG 02, 02625 Budyšin wólbokmanym přistupny, zo móhli do njeho hladać. Zachod do rumnosćow je bjezbarjny. W tutej doby móža sej wólbokmani wučah ze zapisa wolerjow z datami wo swojej wosobje, kotraž zapis wobsahuje, wot gmejny žadać.  
Kóždy wólbokmany móže prawosć abo dospołnosć swojich datow w zapisu wolerjow přepruwować. Chce-li wólbokmany prawosć abo dospołnosć datow druhich w zapisu wolerjow registrowanych wosobow přepruwować, ma přeswědčiwje fakty přednesć, dla kotrychž móhli zapis njeprawo abo njedospołny być. Prawo na přepruwowanje njewobsteji nastupajo daty wólbokmanym, kotraž maja w přizjewjenkim registru noticu wo zawrjenju datow po § 51 wotrězku 1 zwjazkowneho přizjewjenkeho registra.  
Zapis wolerjow wjedže so w awtomatizowanej formje. Dohlad je z wotpowědnym elektroniskim nastrojom možny.  
Wolic móže jenož, štóž je w zapisu wolerjow registrowany abo ma wólbny lisćik.
- Štóž ma zapis wolerjow za njeprawo abo njedospołny, móže wot 20. hač do 16. dnja do wólbow, najpozdžišo dnja 16.8.2024 hač do 12.00 hodž w Budyškim měšćožanskim zarjadnistwje, Mjasowe wiki 1, 02625 Budyšin, přećiwjenje zapodać.  
Přećiwjenje móže so pisomnje abo ertnje za protokol podać. Wólbokmani, kotřiž njemóža čitać abo kiž čělnych přičin dla přećiwjenje sami zapodać njemóža, móže druha wosoba pomhać.
- Wólbokmani, kotřiž su w zapisu wolerjow registrowani, dóstanu najpozdžišo dnja 11.8.2024 wólbnu zdźělnku.  
Štóž wólbnu zdźělnku dóstał njeje, ale měni, zo je wólbokmany, dyrbi přećiw zapisu wolerjow protestować, nochce-li so tomu wustajić, zo swoje wólbne prawo wukonjeć njemóže.  
Wólbokmani, kotřiž buchu jenož na swójsku próstwu w zapisu wolerjow registrowani a kiž su wo wólbny lisćik a podložki za listowe wólbny hižo prosyli, wólbnu zdźělnku njedóstanu.
- Štóž ma wólbny lisćik ma, móže so na wólbach we wólbny wokrjesu 56 Budyšin 5
  - z wotedaćom hłosa w kóždejzkuli wólbnej rumnosći (wólbny wobwod) tutoho wólbneho wokrjesa
  - abo přež listowe wólbny wobdźělić.
- Wólbny lisćik dóstanje na wotpowědnú próstwu
  1. wólbokmany, kiž je w zapisu wolerjow registrowany,
  2. wólbokmany, kiž w zapisu wolerjow registrowany njeje,
    - a) hdyž dopokaza, zo je bjez swójskeje winy posledni termin za zapodaće próstwy wo zapřijeće do zapisa wolerjow po § 16 wotrězk 1 krajneho wólbneho porjada hač do 16.8.2024 abo za protest přećiw zapisu wolerjow po § 19 wotrězk 1 krajneho wólbneho wokrjesa hač do 16.8.2024 skomdžil,
    - b) hdyž je jeho prawo na wobdźělenje na wólbach hakle po poslednim terminje za zapodaće próstwy po § 16 wotrězku 1 porjada wo wólbach wokrjesa hač do 16.8.2024 abo za protest přećiw zapisu wolerjow po § 19 wotrězku 1 porjada wo wólbach wokrjesa hač do 16.8.2024 skomdžil,
    - c) hdyž bu jeho wólbne prawo w procesu přećiwjenja zwěšćene a gmejna/město wo tym hakle po dokončenju zapisa wolerjow zhoni.Wo wólbny lisćik móža wólbokmani, kiž su w zapisu wolerjow registrowani, hač do 30.8.2024 16.00 hodž., w gmejnskim zarjedy ertnje, pisomnje abo elektronisce prosyć.  
Při dopokazanym njejakim schorjenju, dla kotrohož so wólbokmany do wólbneje rumnosće podać njemóže, chiba jenož z njepřičepjomnymi čěžmi, móže hišće hač do dnja wólbow, 15.00 hodž., wo wólbny lisćik prosyć.  
Hdyž wólbokmany přeswědčiwje zaruča, zo wólbny lisćik, wo kotryž bě prosyl, dóstał njeje, móže hač do dnja do wólbow, 12.00 hodž., nowy dóstać.  
W zapisu wolerjow njeregistrowani wólbokmani móža z přičin, kiž so w 5.2 a do c podawaja, wo

wudźženje wólbneho lisćika hišće hač do dnja wólbow, 15.00 hodź., prosyć.  
Štóž wo wólbny lisćik za druhu wosobu prosy, dyrbi z pisomnej potnomocu dopokazać, zo je k tomu woprawnjeny. Wólbokmanym, kotřiž čitač njemóža abo kiž čělnych přičin dla próstwu sami stajić njemóža, smě druha wosoba pomhać.

6. Z wólbny lisćikom dóstanje wólbokmany
- hamtski hłosowanski lisćik wólbneho wokrjesa,
  - hamtsku zelenu wólbnu wobalku,
  - hamtsku žoltu wobalku za wólbny list z adresu, na kotruž ma wólbny list póstać, a
  - łopjeno z pokiwami za listowe wólbny.
- Wólbny lisćik a podložki za listowe wólbny móže druha wosoba za wólbokmaneho jenož wotewzać, hdyž z pisomnej potnomocu dopokaza, zo smě podložki přijeć, a hdyž społnomócnjena wosoba wjac hač štyrjoch wólbokmanych njezastupuje; tole ma gmejnskemu zarjadowe do přijeća podložkow pisomnje wobkrućić. Je-li ma społnomócnjena wosoba swój wupokaz předpožići.
- Wólbokmanym, kotřiž njemóža čitač abo kiž čělnych přičin dla swój hłos sami woznamjenić njemóža, móže druha wosoba při hłosowanju pomhać. Wona ma znajmjeńša 16. lět stara być. Pomoc při hłosowanju je ryzy techniskeho razu. Pomocnik/ pomocnica njesmě wólbokmanu wosobu w rozsudze wobwliwować abo poskićenu pomoc znjewužiwać z tym, zo rozsud wólbokmanej/wólbokmaneho změni abo z druhim rozsudom naruna abo jeli wobsteji konflikt zajimow mjez pomocnej wosobu a wólbokmanej/ wólbokmanym. Pomocna wosoba ma wo tym mjelčeć, štož při wólbach widže a słyši.
- Při listowych wólbach ma woler wólbny list z hłosowanskim lisćikom a wólbny lisćikom sčasom na podate městno póstać, tak zo wólbny list najpozdišo na dnju wólbow hač do 16.00 hodźin dóndže. Móže podložki tež na městnje wotedać, kotřiž so na wólbny lisćik podawa.

#### Pokiwki k škitaj přiwatnych datow

1. Je-li něchtó wo registrowanje w zapisu wolerjow prosyć abo nastupajo prawosć abo dospotnosć zapisa wolerjow přečiwjenje zapodać, budu so jeho w tutym zwisku podate wosobinske daty za wobdźělanje próstwy resp. Přečiwjenja wužiwać; § 16 a § 19 krajneho wólbneho porjada.
- Je-li něchtó próstwu wo wudźženje wólbneho lisćika stajić abo ma-li potnomóc za próstwu wo wólbny lisćik a/abо wotewzać wólbneho lisćika z podložkami za listowe wólbny, budu so w tutym zwisku podate wosobinske daty za wobdźělanje próstwy resp. pruwowanie społnomócnjeneje wosoby wužiwać, § 17 wotrězk 2 Sakskeho zakonja wo wólbach, §§ 22 do 24 krajneho wólbneho porjada. Podača we wobkrućenju społnomócnjeneje wosoby, zo při přijeću podložkow wjac hač štyrjoch wólbokmanych njezastupuje, stuža pruwowanju, hač je społnomócnjena wosoba woprawnjena wo wólbny lisćik prosyć resp. wólbny lisćik a podložki za listowe wólbny přijeć, § 23 wotrězk 1 sada 6, § 24 wotrězk 6 krajneho wólbneho porjada.
- Gmejna wjedže zapis wo wudźženych wólbnych lisćikach, § 24 wotrězk 7 krajneho wólbneho porjada, zapis wo wólbnych lisćikach, kiž buchu jako njeplačiwje deklarowane, § 24 wotrězk 8 sada 1 krajneho wólbneho porjada, kaž tež zapis wo społnomócnjenych wosobach a wólbnych lisćikach kotrež buchu jim přepodaty, § 24 wotrězk 6 sada 4 krajneho wólbneho porjada.
2. Nichtó njeje winowaty, swoje wosobinske daty spřistupnić. Próstwa wo zapřijeće do zapisa wolerjow, protest přečiwio zapisej wolerjow a próstwa wo wudźženje wólbneho lisćika kaž tež wo wudźženje resp. přepodače wólbneho lisćika a podložkow za listowe wólbny społnomócnjeneje wosoby so bjez tutech podáčow wobdźělać njemóže.
3. Za wužiwanje podatych wosobinskich datow je horjeka mjenowana gmejna zamołwita. Kontaktne daty zamołwiteho za škit datow w zarjadowe su:  
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen – KISA  
Herrn Valentin Brinster  
Eilenburger Straße 1 A | 04317 Leipzig  
E-Mail: [datenschutz@bautzen.de](mailto:datenschutz@bautzen.de)
4. Při pohórškach dla zapowědzeneho zapřijeća do zapisa wolerjow, dla wotpokazanja protesta přečiwio zapisej wolerjow abo zapowědzenja wólbneho lisćika přijimuje wosobinske daty wokrjesny nawoda wólbow (póstowa adresa: Krajnoradny zarjad Budyšin, wokrjesny nawoda wólbow, Dwórnišćowa dróha 9, 02625 Budyšin).
5. Doba skladowanja na wosobu so počahowacych datow, kiž buchu w zwisku ze zapisom wolerjow, zapisom wo wudźženych wólbnych lisćikach, zapisom jako njeplačiwje deklarowanych wólbnych lisćikow a zapisom wo społnomócnjenych wosobach a jim přepodatych wólbnych lisćikach wužiwanje, zložuje so na § 78 wotrězk 3 krajneho wólbneho porjada: Zapisy wolerjow, zapisy wo wólbnych lisćikach, zapisy wo jako njeplačiwje deklarowanych wólbnych lisćikach a zapisy wo społnomócnjenych wosobach

maja so šěšć měsacow po wólbach zničić, njeje-li krajny nawoda wólbow ničo drugeho postajić abo hdyž móhli za instancu, kotraž chłostajomneho skutki přepytuje, při wujasnjenju chłostajomneho skutka w zwisku z wólbami wažne być.

6. Sće-li zakonsce woprawnjeny/a, maće slědowace prawo:
- prawo na informacije wo datach, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitaj datow, artiki 15 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)
  - prawo na sporjedjenje njeprawych datow, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitaj datow, artiki 16 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)
  - prawo na zhašenje datow, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitaj datow, artiki 17 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)
  - prawo na wobmjezowanie wužiwanja datow, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitaj datow, artiki 18 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)
- Wobmjezowanja rezultuja z předpisow k wólbnemu prawu, předewšěm předpisow wo prawje na dohled do zapisa wolerjow a prawje na kopiju, § 17 wotrězk 1 Sakskeho wólbneho zakonja w zwisku z § 18 wotrězk 2 a 3 krajneho wólbneho porjada, z předpisow wo protesće a nastupajo zapis wolerjow, § 19 krajneho wólbneho porjada.
7. Jeli měniće, zo so Waše wosobinske daty po prawje na njewužiwanje, móžeće so z pohórškom na zamołwiteho/ zamołwitu za škit datow a tranparenca Sakskeho wobroćić (póstowa adresa: Sakski zamołwity/a za škit datow a tranparenca, PF 12 00 16, 01001 Drježdźany, e-mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de)).

Budyšin, dnja 12.7.2024

Karsten Vogt, Měščanske zarjadnistwo Budyšin

## Informationen

### Wahlhelfer gesucht!

Für die Landtagswahl am 1. September 2024 bittet die Stadt Bautzen erneut um Unterstützung von engagierten und zuverlässigen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Der Einsatz erfolgt wieder in den 23 Wahlbezirken der Stadt bzw. auch der Ortsteile und in 9 Briefwahllokalen. Für die Übernahme eines freiwilligen Wahlhelferamt wird eine Aufwandsentschädigung in Form eines Erfrischungsgeldes ausgezahlt. Als Wahlhelfer tätig werden darf, wer am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist, Deutscher ist oder Staatsangehöriger eines EU-Mitgliedstaates und seit 3 Monaten in der Stadt Bautzen wohnt.

Zu den Aufgaben im Wahllokal gehören z.B. die Prüfung der Wahlberechtigung, die Ausgabe der Stimmzettel und die Auszählung der Stimmen am Ende des Wahltages im jeweiligen Wahlbezirk. Das Wahllokal ist von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, die Auszählung erfolgt noch am selben Abend vor Ort.

Wer Interesse an der Tätigkeit als Wahlhelfer hat, wird gebeten, sich mithilfe des ausgefüllten Formblattes „Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!“ per E-Mail unter [innerer-service@bautzen.de](mailto:innerer-service@bautzen.de) zu melden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter Telefonnummer 03591 534-101 oder unter der genannten E-Mail gern zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

### Lausitzer Musiksommer startet mit dem Kleinen im Großen

Die Deutsche Streichphilharmonie eröffnet mit einem Konzert den Lausitzer Musiksommer 2024 und gibt damit dem Jubiläum 30 Jahre Lausitzer Musiksommer einen besonderen Glanz. Am Freitag, den **2. August 2024 um 20.00 Uhr**, werden die jungen Musikerinnen und Musiker des Orchesters unter der Leitung von Wolfgang Henrich und ihr einzigartig differenzierter Streicherklang mit Bachs Violinkonzerte a-Moll, Mozarts Divertimento B-Dur, Tschairowskys Serenade für Streichorchester sowie einem zeitgenössischen Werk der ukrainischen Komponistin Hanna Havrylets im Dom St. Petri Bautzen zu erleben sein. Solist des Bach-Violinkonzertes ist Jeremias Pestalozzi, der seit 2019 als Jungstudent an der Hochschule für Musik und Theater München aktuell bei Julia Fischer studiert und im selben Jahr sein Konzertdebüt als Solist gab.

### Biosphäre mehrdimensional

Im Jahr 2024 feiern das Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft und der Lausitzer Musiksommer ihr 30-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird am Sonnabend, den **3. August**, der Lausitzer Musiksommer mit einer Veranstaltung in Wartha zu Gast sein, in welcher die Welt einer Biosphäre erlebbar wird. Die schwingvolle Musik hierzu kommt vom Trio SPIRIT & PLEASURE (16.00–17.15 Uhr), das traditionelle Volksmusik des Barock aus Schottland, Irland und England präsentiert. Mit zeitgenössischen Interpretationen traditioneller europäischer und deutscher Volksmusik wird BUBE DAME KÖNIG (19.00–20.00 Uhr) in

eine ganz besondere Klangwelt führen. Speziell hierfür wurden auch Lieder der Oberlausitzer Komponisten Johann Krieger und Carl Gottlieb Hering bearbeitet. Natürlich darf in Wartha die Natur nicht fehlen. Ab 9.00 Uhr kann die Ausstellung im HAUS DER TAUSEND TEICHE besucht werden und ab 20.15 Uhr geht es in einer Führung des Biosphärenreservates auf Entdeckungstour in die abendliche Stimmung der Teichgruppe Gutttau, wo über den Schutz der vielfältigen Flora und Fauna informiert werden wird. Für das leibliche Wohl mit Imbissangebot, Bratwurst, Bratkäse, Getränken u. a. m. sorgt der Heimatverein Radiška.

Eintrittskarten im Vorverkauf erhalten Sie zum Preis von 15,00 € u. a. im HAUS DER TAUSEND TEICHE und an der Konzertkasse zum Preis von 20,00 und 15,00 €. Mit dem Erwerb einer gültigen Eintrittskarte haben Sie Zutritt in das HAUS DER TAUSEND TEICHE, zu beiden Konzerten und zur Teilnahme an der naturkundlichen Führung.

### Barocklandschaft arkadisch

Kennen Sie die Lyra Poliversalis? Am Sonntag, den **4. August um 15.00 Uhr** wird der Lautenist Andreas Arend zusammen mit der baskischen Sängerin June Telletxea und dem Perkussionisten Wolfgang Eger im Rahmen des Lausitzer Musiksommers 2024 dieses neuartige Instrument vorstellen – eine Gitarre, die sowohl gezupft als auch mit dem Bogen gestrichen wird. Das Konzert des Trios „sprezzatura 22“ findet im Alten Schloss statt, das Programm geht in Form von Haikus, japanische Kurzgedichten, durch die vier Jahreszeiten und führt über Barockmusik u.a. von Marc-Antoine Charpentier, Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi hin zu Claude Debussy und Melodien von John Lennon.

**Eintrittskarten für die Konzerte erhalten Sie im Vorverkauf zum Preis von 15,00 € im DDV Lokal Bautzen und an der Konzertkasse zum Preis von 20,00 € und 15,00 €.**

Mehr unter [www.lausitzer-musiksommer.de](http://www.lausitzer-musiksommer.de)

### Bürgerbefragung zum Gesellschaftlichen Miteinander in Sachsen

Der Landesverband Deutsches Rotes Kreuz lädt herzlich ein, an einer Umfrage zum sozialen Miteinander in unserer Region, zum Ehrenamt sowie zur Infrastruktur im sozialen Bereich teilzunehmen. Die anonyme Befragung dauert nur wenige Minuten, kann aber großen Einfluss auf die zukünftige Gestaltung sozialer Projekte und Initiativen in Sachsen haben.

Zur Online-Umfrage über den QR-Code oder Link: [bildungsportal.sachsen.de/umfragen/limesurvey/index.php/187551](http://bildungsportal.sachsen.de/umfragen/limesurvey/index.php/187551)



### Neues Paradies für Vierbeiner im Bautzener Osten

Seit vielen Jahren besteht der Wunsch von Hundehaltern im Stadtteil Gesundbrunnen, ihre Tiere frei laufen zu lassen. Die allgemeine Leinenpflicht zwingt Mensch und Tier zu weiter gelegenen Ausweichorten, teilweise auch verbunden mit entsprechenden Beschwerden aufgrund der Nutzung von Bolzplätzen.

Dem wurde nun durch die Einrichtung einer Hundefreilaufwiese Abhilfe geschaffen. Am Gesundbrunnenring, oberhalb der Max-Planck-Straße ist nun ein ca. 800 m<sup>2</sup> großes Areal auf dem ehemaligen Spielplatz entstanden, welches viele Möglichkeiten für Hundehalter bereit hält. Das Gelände ist umzäunt und aus Sicherheitsgründen mit zwei Toren versehen. Es wurden Bänke, Papierkörbe und Hundekotbeutelspender aufgestellt.

### Gelder aus dem Stadtratsfonds

Die Grundlage dieses Projekts fußt auf der Initiative der CDU-Stadtratsfraktion. Diese beantragte im Februar 2024 Mittel in Höhe von 12.000 Euro. Die Gesamtkosten belaufen sich nach Fertigstellung nun auf 15.000 für die Errichtung der Anlage. Die Finanzierung stammt aus Mitteln, die der Stadtrat für neue Initiativen und unvorhergesehene Ausgaben im Jahr 2024 eingeplant hat (insgesamt bis zu 250.000 Euro). Im Falle der Finanzierung der Hundewiese wurde der Beschluss in der März-Sitzung des Stadtrates einstimmig gefasst. Die Tiefbauabteilung des Hoch- und Tiefbauamts der Stadt Bautzen setzte das Projekt nun innerhalb der letzten drei Monate fristgemäß um. Am Bau Beteiligte waren die Gebäude- und Grundstückspflege Klaus Schulze aus Großröhrsdorf sowie die Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH (BBB). Letztere betreibt auch die Hundefreilaufwiese.

An der Eröffnung am Freitag, den 19. Juli nahmen auch zwei- und vierbeinige Mitglieder des Hundesportverein Rabitz e.V. teil und testeten die neue Anlage, welche ab sofort genutzt werden kann. Es gibt vorerst keine Schließzeiten oder eingeschränkte saisonale Öffnungszeiten. Die Nutzung ist natürlich kostenfrei. Somit erhält der Gesundbrunnen generationenübergreifende Möglichkeiten für einen lebenswerten und vielfältigen Stadtteil.



Standort der neuen Hundefreilaufwiese (oben)

Alle Beteiligten mit zwei und vier Beinen

Bild/Grafik: Stadtverwaltung Bautzen

### Neue Tempo-30-Zonen in Bautzen

Der Stadtrat beschloss im Jahr 2018 diverse Straßenbereiche zu beruhigen. Nun wurden in der Südvorstadt weitere Bereiche abgeschlossen: Bertha-von-Suttner-Straße, Ricarda-Huch-Straße (ab Hausnummer 1 bis 24) und auf der Liselotte-Hermann-Straße, zwischen Neusalzaer Straße und Packhofstraße. In diesen Bereichen gilt ab sofort Tempo 30. Sie dienen vorrangig dem Schutz der Wohnbevölkerung sowie der Fußgänger und Fahrradfahrer und kommen nur dort in Betracht, wo der Durchgangsverkehr von geringer Bedeutung ist.

## Stellenausschreibungen

Die Große Kreisstadt Bautzen sucht Menschen mit Engagement, Herzblut und Expertise. Gemeinsam mit circa 500 Beschäftigten arbeiten Sie aktiv für die Verwaltung einer der familienfreundlichsten Mittelstädte Deutschlands. Bewerben Sie sich u.a. als

- **Abteilungsleitung Bauaufsicht (m/w/d)**  
vergütet nach EG 12 TVöD, [VKA] - unbefristet  
Bewerbungsschluss: **31. Juli 2024**
- **Sachbearbeitung Verkehrsplaner (m/w/d)**  
vergütet nach EG 11 TVöD, [VKA] - unbefristet  
Bewerbungsschluss: **31. Juli 2024**
- **Bibliothekar Ausleihe/Hauptbibliothek (m/w/d)**  
vergütet nach EG 9b TVöD [VKA] - unbefristet  
Bewerbungsschluss: **31. Juli 2024**

Außerdem sind folgende **Ausbildungsplätze** zu vergeben:

- **Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)** in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung  
Bewerbungsschluss: **1. Oktober 2024**

Alle Ausschreibungen unter [www.bautzen.de/jobs](http://www.bautzen.de/jobs).  
**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

## Straßenreinigung

Im Zusammenhang mit Straßenreinigungsarbeiten durch die Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH sind in den untenstehenden Bereichen Parkbeschränkungen zu erwarten. Es ist zudem mit kurzfristigen Änderungen bei bestehenden Verkehrsregelungen zu rechnen.

Dienstag, 30. Juli	Frederic-Joliot-Curie-Straße Paul-Neck-Straße
Mittwoch, 31. Juli	Vor dem Schülertor Thrombergstraße
Dienstag, 6. August	Leibnizstraße Bertha-von-Suttner-Straße Ricarda-Huch-Straße
Mittwoch, 7. August	Liselotte-Hermann-Straße Preuschwitzer Straße



**Herausgeber** Oberbürgermeister der Stadt Bautzen  
**Verantwortlich** Peter Stange, Fon 03591 534-390  
**Anschrift** Stadtverwaltung Bautzen, Amt für Wirtschaft, Kultur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen  
**Internet** [www.bautzen.de](http://www.bautzen.de)  
**Druck** Linus Wittich Medien KG  
**Auflage** 55.220 Exemplare Erscheint monatlich nach Bedarf  
**Bezug** LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)  
**Das Amtsblatt im Internet:** [www.bautzen.de/amtsblatt](http://www.bautzen.de/amtsblatt)